

Dem „Vereinigten Männerchor“ Buisdorf und seinem langjährigen Präsidenten  
Herrn Wilh. Brambach zum 50 jähr. Jubelfeste vom Dirigenten gewidmet

Das Aus- und Abschreiben  
der Partitur und Stimmen  
ist gesetzlich verboten!



# Ein Maiensontag am Rhein

M. Arndt

Jean Arndt Op. 85

Frisch bewegt.

Tenöre

Bässe

Es jauch-zet der Vö-gel ge-wal-ti-g Chor. Wie  
Ber-ge, wem's Wan-tern ge-hält, hin-  
bes-ser in se-ger-st, als

wun-der-schön ist es im Mai! Der Ler-chen Schar  
aus in den blü-hen-den Mai! Es bleibt nur da-  
Sonn-tags im Mai und am in? Da klin-gen die

molto rit.

ju-be-zu Him-mel em-por: „Wie wun-der-schön ist's im  
heim, die Sor-ge dort hält, im duf-ti-gen, won-ni-gen  
Be- un-se-re Brust- zieht rhei-ni-sches Le-ben recht

etwas getragener

Am Rhein, auf den Ber- gen, im lieb-li-chen  
Die Brust wird so frei und das Au-ge so  
Es sin-get und klin-get im Wald und im

Mai!  
Mai!  
ein!

*I. B.* { Am Rhein, auf den Ber- gen, im  
Die Brust wird so frei und das  
Es sin-get und klin-get im

Am Rhein im  
Die Brust so  
In Wald und





Tal, \_\_\_\_\_  
hell; \_\_\_\_\_  
Tal: \_\_\_\_\_

schön: \_\_\_\_\_  
sein \_\_\_\_\_  
Zeit. \_\_\_\_\_

*I.B.* { lieb - li - chen Tal, da ist es so traun - lich und schön so traun - lich und schön: Es  
Au - ge so hell, wo könn - te es schö - ner wohl sein, wo schö - ner wohl sein. Bei  
Wald und im Tal: „nun ist ja die won - ni - ge Zeit!“ die won - ni - ge Zeit. Es

Tal, \_\_\_\_\_  
frei \_\_\_\_\_  
Tal: \_\_\_\_\_

so schön: \_\_\_\_\_  
woh - sein \_\_\_\_\_  
die Zeit. \_\_\_\_\_

küs - set die Mai - luft die Blu - men nun all' tief un - ten im Tal, auf den  
blau - en - dem Him - mel und sil - ber - nem Quell im Sonn - tags im Mai und am  
küs - set die Mai - luft die Blu - men nun all' beim feu - ri - gen Wein wir die

1. u. 2.  
rit.  
Tal  
Mai

a tempo u. f

cresc.

Höhn! es küßt die Mai - luft die Blu - men nun all' im Tal, auf den  
Rhein? bei dem Him - mel und sil - ber - nem Quell im Mai und am  
Maid! es küßt die Mai - luft die Blu - men nun all' beim

cresc. ff

*pp*

Höhn! tief un - ten im Tal, auf den Höhn. Hin - aus in die  
Rhein? als Sonn - tags im Mai und am Rhein. Wo lieb's sich wohl  
*I.B. hervor.*

Schluß

ganz breit

feu - ri - gen Wein, beim feu - ri - gen Wein wir die Maid!

*ff*

